

Bürgerinitiative bereitet Klage vor

Bassum – Der Vorstand der Bürgerinitiative für Landschafts- und Umweltschutz Nordwohde und Fahrenhorst – bestehend aus Jürgen Schierholz, Alfred Krüger, Kerstin Woiwode und Ingrid König – wurde jetzt im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus Fahrenhorst bestätigt. Wie Vorsitzender Schierholz mitteilt, gehören dem Verein trotz Austritten wegen Umzugs solide weiterhin 65 Mitglieder an. Er stellte den Jahresbericht vor, den der zweite Vorsitzende Alfred Krüger um Details aus den Bereichen Bauschuttdeponie der Firma M&S und GAR-Erweiterungspläne ergänzte. Schierholz: „Der Rechtsanwalt der Bürgerinitiative, Joachim Musch, bereitet eine Normenkontrollklage für den Fall vor, dass sich in diesem Jahr noch im Bassumer Stadtrat eine Mehrheit für die umstrittenen Erweiterungspläne findet. Außerdem wird eine Anfrage an den Landkreis vorbereitet, in der es um die aktuellen Analysewerte der Trinkwasserbrunnen im Einzugsbereich der GAR geht.“